

Pressemitteilung

Köthen (Anhalt), 15.08.2018

Köthener Badewelt weiter geschlossen

Chlor-Dosieranlage ist ausgefallen / Badewasserprobe am Mittwoch genommen / Gesundheit der Badegäste geht vor

Nach dem Ausfall der Chlor-Dosieranlage am Wochenende kann erst am heutigen Mittwoch, dem 15. August, eine Probe des Badewassers in der Köthener Badewelt genommen werden. Ob die Sport- und Freizeitanlage am Ratswall damit wie angekündigt am Freitag, dem 17. August, nach umfassenden Wartungsarbeiten wieder öffnen kann, ist eher unwahrscheinlich.

Christine Gronwald, bei der MIDEWA die Expertin für alle Qualitätsfragen beim Trink- und Badewasser: „Wenn wir die Probe genommen haben, liegen uns zwar schon am folgenden Tag erste Ergebnisse der Untersuchung vor. Aber um einige Parameter bewerten zu können, braucht das Labor mindestens zwei Tage, in der Regel länger.“ Damit ist der Freitag als Eröffnungstermin wohl nicht zu halten, fürchtet sie. „Wir haben als Betriebsführer dafür Sorge zu tragen, dass man hier ohne Bedenken baden gehen kann. Deshalb“, betont Christine Gronwald, „werden wir nichts riskieren und die Anlage vorschnell öffnen. Die Gesundheit unserer Besucher geht absolut vor.“

In der Köthener Badewelt ist seit Beginn der Sommerferien eine Menge passiert. So wurde unter anderem der Fliesenpiegel im Wettkampfbecken erneuert, die bäderspezifische Technik umfassend gewartet.

„Das gesamte System“, vermutet Christine Gronwald, „muss erst wieder richtig in Schwung kommen. Beim Einfahren der Technik gab es nach den vielen Wochen des Stillstands ein paar kleinere Anlaufschwierigkeiten.“ Die Filter seien noch einmal vorsorglich gespült worden, und Anfang der Woche habe man auch die ausgefallene Chlor-Dosieranlage reparieren lassen, so dass das Wasser nun den Vorgaben entsprechend desinfiziert ist, informiert Christine Gronwald.

„Wir hoffen sehr, dass wir unsere Besucher und vor allem die Schulkinder im Schwimmunterricht nicht noch länger vertrösten müssen“, sagt Badmanagerin Mandy Kassur.

Auf der Internetseite der Köthener Badewelt www.koethener-badewelt.de wird darüber informiert, wann die Köthener Badewelt wieder öffnen kann.

Die INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH. Unternehmenssitz ist Merseburg. Im Auftrag der Palm Springs GmbH & Co. KG betreibt die INFRA seit dem 1. Januar 2008 die Köthener Badewelt. Der Wasserdienstleister ist für den täglichen Betrieb der Freizeitanlage zuständig. Die Entscheidungen über Investitionen und Eintrittspreise obliegen der Palm Springs GmbH & Co. KG als Eigentümerin. Palm Springs ist eine 100-prozentige Tochter der kommunalen Wohnungsgesellschaft Köthen mbH (WGK). Neben der Köthener Badewelt betreibt die 2007 gegründete INFRA auch die Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.koethener-badewelt.de.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die OEWA Wasser und Abwasser GmbH, eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH, mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt 390 Beschäftigte, einschließlich 25 Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die



Trinkwasserversorgung von rund 323 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Mandy Kassur, Badmanagerin
INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH
Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg
Telefon: 03496 50 888 0
Mobil: 0171 83 15 650
E-Mail: info@koethener-badewelt.de